SC Rot-Weiß Nienborg 1923 e.V.

- Jugendabteilung –

Bilanz nach der Hinrunde der Saison 2010 / 2011

D-Jugend – Herbstmeister 2010/2001

Eine Herbstmeisterschaft und viele gute Platzierungen – die Jugendabteilung geht zufrieden in die Winterpause. Personelle Probleme führen bei der A-Jugend in jedem Spiel dazu, dass Spieler der B-Jugend eingesetzt werden müssen. Die A-Jugend überwintert im hinteren Mittelfeld, während die B-Jugend mit fünf Siegen und vier Niederlagen auf Rang fünf eine positive Bilanz verzeichnet. Hier sehen die Trainer Josef Schröder und Werner Ammertmann noch Steigerungsmöglichkeiten. Anschluss an die Tabellenspitze hält die C1. Mit 17 Punkten wurde bislang Platz vier erreicht. Einen schweren Stand hat die C2, die als 8er Mannschaft gegen schier unüberwindbare erste Mannschaften wie SF Graes und Borussia Darup anzutreten hat. Die Herbstmeisterschaft konnte die D-Jugend erreichen. Punktgleich belegt das Team von Josef Helling, Klaus Woltering, Bruno Fehlker und Martin Mensing den

ersten Platz vor TUS Wüllen .2. Die Rotweißen haben mit 37:9 das bessere Torverhältnis. Aktuell sind 20 Spieler im Kader der D-Jugend. Für die Rückserie werden noch Spieler gesucht, um eine weitere Mannschaft zu melden. Ziel ist es, alle Spieler einzusetzen, was in der Vorrunde nicht immer gelang. Eine überragende Findungsrunde spielte die E1. Mit sechs Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage gegen den Tabellenführer Vorwärts Epe 1 wurden 20 Punkte erreicht. Das bedeutet am Ende Platz zwei. In der Mitte der Tabelle endet die Findungsrunde für die E2. Sehr gut läuft es bei der F1, die eine Niederlage, ein Unentschieden und sonst nur Siege einfuhr. Die F2 hingegen hat in ihrer Gruppe einen sehr schweren Stand.

G1-Jugend mit neuen Kapuzenpullovern von der Firma Böcker Orthopädie

Mit viel Freude und in großer Anzahl sind die Mini-Kicker beim Training und den Spielen dabei. Vorrangigstes Ziel ist es, den jungen Kickern Mannschaftsgeist und kämpferischen Einsatz beizubringen. Kleine Fortschritte sind zu erkennen, so dass das Trainerteam mit den bisher gezeigten Leistungen zufrieden ist. Die MK 1 gewann sieben ihrer neun Spiele. Zu Weihnachten erhielten die Spieler von der Firma Böcker Orthopädie (Christoph und Theresa Böcker) neue Kapuzenpullover in den Vereinsfarben Rot und Weiß.
Die Hinrunde der MK 2 war eher durchwachsen. Die ersten drei Spiele war das Team chancenlos. Die weiteren Spiele verliefen erfolgreicher, so wurden zwei Spiele, unter anderem gegen den SV Heek, gewonnen.

wB-Jugend unterlag erst im Pokalfinale gegen SG Coesfeld

Erst im Finale war für die wB der JSG Legden/Nienborg in der diesjährigen Pokalrunde Schluss. Gegen SG Coesfeld war das Team Ende November bei sehr kaltem Wetter auf Kunstrasten ohne Chance.

Mit viel Pech verlor die wC das erste Spiel gegen den SV Heek. In den nächsten drei Spielen wurden Siege eingefahren, ehe nach drei weiteren Niederlagen ASC Schöppingen bezwungen werden konnte. Trainer Werner Ammertmann sieht in seiner Mannschaft so viel Potential, dass seine Mannschaft in der Rückrunde den oder anderen Sieg mehr einfahren dürfte.

wD-Jugend gewinnt letztes Spiel in 2010 gegen SV Heek mit 7:2

Hinter Union Wessum und JSG Arminia/Vorwärts Gronau rangiert die wD zur Winterpause auf den dritten Rang. Das letzte Hinrundenspiel wurde gegen den SV Heek mit 7:2 gewonnen. Damit liegt die Mannschaft voll im Soll, da Platz vier das erklärte Ziel ist. „Wenn es mehr wird, umso besser“, freut sich Trainerin Ulrike Loske über die bisherige Leistung ihrer Truppe.

wE-Jugend

Die wE belegt zur Winterpause einen guten 4. Platz. Die Trainer Matthias Alfert und Claus Opperbeck sehen das, Platz drei zu erreichen, greifbar nahe. Mit einem sehr guten dritten Platz erreichte das Team die Qualifikation zur Hallenreismeisterschaft, wo Rang fünf eine Riesenerfolg wäre.

Der frühe Wintereinbruch sorgt auch bei der Jugendabteilung des SC Rot-Weiß Nienborg dafür, dass einige Mannschaften ihre Hinrunde in diesem Jahr nicht mehr beenden werden. Ein Grund liegt auch sicherlich darin, dass die Saison aufgrund der Sommerferien erst im September begann und in den Herbstferien unterbrochen wurde. Zudem waren die Spielfelder im Herbst wegen starker Regenfällen teilweise unbespielbar. Nachholspiele während der Woche führten im Eichenstadion zudem zu Kollisionen bei der Platz- und Kabinenbelegung und zu Störungen im Trainingsbetrieb. Bessere Bedingungen hätten den ein oder anderen Zuschauer sicherlich auch bewegt, die wB beim Pokalspiel in Coesfeld zu unterstützen. Das Spiel fand bei winterlichen Bedingungen während der Woche in Coesfeld statt. Neben personelle Engpässe bei den Spielern in der A-Jugend ist die Jugendabteilung auf der Suche nach Trainern und Betreuern. Immer mehr Arbeit wird auf immer weniger Schultern verteilt. Mehrere ehrenamtliche Mitarbeiter bekleiden mehrere Funktionen. So ist Jugendobmann Werner Ammertmann aktuell auch für die B-Jugend und wC verantwortlich. Die Verantwortlichen würden sich freuen, wenn sich in der Winterpause Frauen oder Männer finden würden, die die Jugendabteilung unterstützen. Interessenten melden sich bei Werner Ammertmann oder Martin Mensing.